

RepRisk Index (RRI)

Zum 28 Juni	FSEF	MSCI World
Umwelt	2.8	5.2
Soziales	14.8	14.1
Governance	14.0	14.1
RRI gesamt	31.6	33.4
RRI-Änderung 1 Monat	0.5	1.4
Spitzen-RRI 24 Monate	43	42

Innovation

Zum 28 Juni	FSEF	MSCI World
F&E in % vom Umsatz*	6.0%	5.6%
TTM Organisches Wachstum"	6.3%	n/a
Capital Impact™	0.82	0.24

Umwelt*

Zum 28 Juni	FSEF	MSCI World
Abfall t/Mio. £ FCF	25.2	625
Gefährlicher Abfall t/Mio. £ FCF	0.5	20
Wasser m³/Mio. £ FCF	1,523	23,567
THG/CO2 t/Mio. £ FCF	165	399
Energie MWh/Mio. £ FCF	562	1,332
Paris-abgestimmt (2°)	67%	n/a
Netto-Null-Verpflichtung	82%	n/a

Soziales*

Zum 28 Juni	FSEF	MSCI World
Frauen unter den Mitarbeitern	41%	39%
Frauen im Management	36%	32%
Frauen unter den Führungskräften	29%	21%
Frauen im Verwaltungsrat	37%	33%

Governance*

Zum 28 Juni	FSEF	MSCI World
Unterzeichner UN Global Compact	42%	31%
Unabhängige Verwaltungsratsmitglieder	81%	73%
Geschäftsführer, die Anteile halten	61%	48%
Reporting an CDP	92%	77%
Reporting Scope 1&2 Treibhausgasemissionen	96%	93%
Reporting Wasserentnahme	77%	64%
Reporting Abfallaufkommen	69%	63%

Geringstes Reprisk

Zum 28 Juni	RRI
Waters	0
IDEXX	0
Fortinet	0
Mettler-Toledo	0

Höchstes Reprisk

Zum 28 Juni	RRI
Alphabet	64
Novo Nordisk	64
Microsoft	59
McDonald's	54

Stimmrechtsausübung

12 Monate bis 28 Juni	%
Stimmrechtsvertreter, die abgestimmt haben	100
Gegen das Management gestimmt	6
Gegen die Vergütung der Geschäftsführung gestimmt	71

Juni 2024 Kommentar

Umwelt

- Die Waters Corporation gab bekannt, dass über 40 ihrer Produkte für die Flüssigchromatographie (LC) von My Green Lab mit dem Umweltzeichen „Accountability, Consistency and Transparency“ (ACT) ausgezeichnet wurden. My Green Lab ist eine gemeinnützige Gruppe, die sich der Verbesserung der Nachhaltigkeit der wissenschaftlichen Forschung verschrieben hat, und ihre ACT-Umweltzeichen sollen Wissenschaftlern die Auswahl nachhaltiger Produkte für ihre Labore erleichtern.
- Die Novo Nordisk Foundation, die philanthropische Stiftung hinter Novo Nordisk, gab bekannt, dass sie dem CIMMYT, dem International Maize and Wheat Improvement Centre, einen Zuschuss in Höhe von bis zu 21 Mio. USD gewährt hat. Der Zuschuss soll eine Innovationsforschungsinitiative namens „CropSustain“ unterstützen, die darauf abzielt, den Stickstofffußabdruck des Weizenanbaus zu reduzieren. Die Stiftung gab außerdem bekannt, dass sie eine Spende in Höhe von 10 Mrd. DKK (1,4 Mrd. USD) zur Unterstützung des neuen Klimaplan Dänemarks geleistet hat. Die Mittel werden über die nächsten zehn Jahre verteilt, um die Umwandlung von landwirtschaftlichen Flächen in natürliche Gebiete und die Einführung neuer landwirtschaftlicher Technologien zu unterstützen.
- Microsoft kündigte eine Reihe von Abkommen zum Management seiner Kohlenstoffemissionen an, darunter den Kauf von 970.000 Tonnen Emissionsgutschriften, die durch verbesserte Waldbewirtschaftungsprojekte in den USA generiert wurden, 8 Millionen Tonnen Emissionsgutschriften, die durch Aufforstungs- und Waldsanierungsprojekte in Lateinamerika generiert wurden, und 40.000 Tonnen Kohlenstoffgutschriften, die durch die Förderung regenerativer landwirtschaftlicher Praktiken durch US-Landwirte generiert wurden.
- Microsoft gab bekannt, dass es sechs zwölfjährige virtuelle Stromabnahmeverträge (PPA) mit dem spanischen Energieunternehmen Repsol unterzeichnet hat. Die Verträge sind an drei Wind- und drei Photovoltaikprojekte mit einer erwarteten Gesamtleistung von 230 MW gebunden. Darüber hinaus hat das Unternehmen eine Reihe von PPAs mit dem dänischen Energieunternehmen European Energy abgeschlossen. Konkrete Details wurden nicht offengelegt, aber Microsoft geht davon aus, über 3,6 TWh erneuerbare Energie aus den Wind- und Solarparks von European Energy zu erhalten.

Soziales

- Zoetis kündigte an, dass die Zoetis Foundation in diesem Jahr 3 Mio. USD an das amerikanische Rote Kreuz spenden wird. Der Zuschuss kann vom amerikanischen Roten Kreuz über einen Zeitraum von sechs Jahren im Rahmen des Annual Disaster Giving Program (ADGP) verwendet werden und soll den von Naturkatastrophen betroffenen Familien und Gemeinden die notwendige Notfallvorsorge und -hilfe bieten.
- Marriott International kündigte an, dass sein Reiseprogramm Marriott Bonvoy mit der J. Willard and Alice S. Marriott (JWASM) Foundation zusammenarbeiten wird, um 500.000 USD an World Central Kitchen (WCK) zu spenden. WCK ist eine gemeinnützige Organisation, die nach Naturkatastrophen und Krisen weltweit Mahlzeiten anbietet, einschließlich Nahrungsmittelnothilfe und Programmen zum Aufbau von Nahrungsmittelkapazitäten. Die Spende ergänzt die Verpflichtung von Marriott Bonvoy, allen Punktspenden, die im Juni an seine philanthropischen Partner geleistet wurden, gleichzukommen.

RRI-Änderung im letzten Monat

Größter Rückgang P&G -12	Größte Zunahme Visa +11
-----------------------------	----------------------------

Der RepRisk-Index-Score von Visa stieg im Juni um 11, nachdem bekannt wurde, dass ein US-amerikanischer Richter den vorgeschlagenen kartellrechtlichen Vergleich von Visa und Mastercard ablehnen könnte. Die Unternehmen hatten angeboten, den Rechtsstreit beizulegen. Gewerbliche Händler hatten in dessen Rahmen angeführt, dass Kredit- und Debitkartengebühren übermäßig hoch seien. Dem Richter zufolge bleibe der Vorschlag hinter den Erwartungen einer „bestmöglichen“ Entschädigung für die Kläger zurück, da die Gebühren weiterhin höher seien als dies bei einem wettbewerbsorientierten Markt der Fall wäre. Der Vorschlag hielt auch an der „Honour All Cards“-Regel fest, die von den Händlern verlangt, dass sie alle Visa- und Mastercard-Karten oder keine davon akzeptieren. In einem seit fast 20 Jahren andauernden Rechtsstreit wird Visa und Mastercard angelastet, Händler auf rechtswidrige Weise daran zu hindern, Kunden günstigere Zahlungsoptionen anzubieten. Die Ablehnung des Vergleichs bedeutet, dass der Fall zu einem Gerichtsverfahren führen könnte. Beide Seiten könnten jedoch versuchen, sich anderweitig zu einigen.

*Quelle: Bloomberg und Unternehmensberichte. Gewichtete durchschnittliche Zahlen. Die oben aufgeführten Umweltzahlen sind nur ein Richtwert, da die Berichterstattung gerade erst beginnt und nur ca. 75 % der Portfoliounternehmen vergleichbare Zahlen melden. Liegen keine Zahlen zu den Bestandteilen vor, werden diese von Fundsmith LLP Research auf der Grundlage der am nächsten gelegenen vergleichbaren Branchenzahlen geschätzt, die für das Vermögen des Unternehmens erhältlich sind, und skaliert. „Organisches Wachstum“ ist das durchschnittliche Umsatzwachstum für die letzten 12 Monate ohne M&A und FX, wobei die zuletzt gemeldeten Zahlen verwendet wurden. Capital Impact™ ist die Productive Asset Investment Ratio (Capex/Abschreibung), multipliziert mit dem Return on Invested Capital (EBIT/investiertes Kapital), wie zuletzt berichtet. Je produktiver die Kapitalinvestition, desto höher die Zahl.

RepRisk-Daten werden von RepRisk ESG Business Intelligence www.reprisk.com bezogen. Der RepRisk Indicator (RRI) greift über einen Algorithmus auf das Risiko eines Reputationsschadens für Unternehmen aus 28 ESG-Themen und einer Vielzahl spezifischer und thematischer „heißer Themen“ zu. Zum Beispiel: Schädigung des Korallenriffs, Menschenhandel oder Bedrohungen gefährdeter Arten. 0–25 steht für geringe Risikoexposition, 26–49 für eine mittlere Risikoexposition, 50–59 für eine hohe Risikoexposition, 60–74 für eine sehr hohe Risikoexposition und 75–100 für eine extrem hohe Risikoexposition. Wir verwenden den RRI, um unsere nachhaltigsten/am wenigsten nachhaltigen Portfoliounternehmen zu berechnen. E-, S- und G-Scores sind der gewichtete durchschnittliche Prozentsatz der Nachrichten über die jeweiligen Themenkategorien. Die RRI-Veränderung ist, wie stark sich der gewichtete durchschnittliche RRI-Score in den letzten 30 Tagen verändert hat, wobei der beste/schlechteste Performer die größten Impulsgeber sind. Der Spitzen-RRI-Score ist der höchste gewichtete durchschnittliche RRI-Score in den letzten 2 Jahren.